

Table of financial data including Staats-Anleihen, Pfandbriefe, Grundentf.-Obligationen, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Aktien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 157.

Donnerstag, den 10. Juli 1884.

(2728-2) Kundmachung. Nr. 6320. Aus Anlass des constatirten Auftretens der Reblaus im politischen Bezirke Gurkfeld...

fuhr von Reben, dann von Pflanzen, Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, die als Träger des Insectes bekannt sind...

(2733-1) Concursverwaltung. Nr. 543. Im Bereiche der k. k. Finanzdirection für Krain mit dem Standorte Rudolfsdorf...

(2642-2) Kundmachung. Nr. 2698. Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraf wird bekannt gemacht, dass die zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Großdolina...

(2735-1) Kundmachung. Nr. 8412.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften...

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathschbeschluss vom. Lists Rakitniz and Ostrog.

(2734-1) Kundmachung. Nr. 8411.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Arbeiten zur Neuanlage der Grundbücher in den unten verzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind...

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den unten bezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet...

a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen...

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathschbeschluss vom. Lists Subrače, Celje, Dobrava, Dobrujine, and Weltsberg.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit dem Unterhaltsreife belegten Gesuche unter Nachweisung der gesetzlichen Erfordernisse, dann der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Landessprache bis 10. August 1884...

(2672-3) Bezirks-Wundarztstelle. Nr. 8292. Die Bezirkswundarztstelle für den Distrikt Voitsch mit dem Sitze in Unterloitsch ist zu besetzen...

(2724-1) Kundmachung. Nr. 3882. Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird hiemit bekannt gegeben, dass auf Grund des Gesetzes vom 25. März 1874, R. G. Bl. Nr. 12, mit den Localerhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Stenergemeinde Zunice...

(2723-1) Kundmachung. Nr. 2855. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, dass die auf Grundlage der zum Behufe der Anlegung des neuen Grundbuches für die Stenergemeinde Taubenbrunn...

Oznanilo. St. 3882. Na znanje so daj, da so bodo na podlagi dejelno postavo od 25. sušca 1874, D. Z. V. šte. 12, pričelo poizvedbo za napravo novih zemljskih knjig za katastersko občino Zunice...

(2727-2) Kundmachung. Nr. 11011. Vom gefertigten k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte wird bekannt gegeben, dass die auf Grund der behufs Anlegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Streindorf...

gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappe und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen in der Gerichtskanzlei vom 10. Juli 1884 an durch 14 Tage zu jebermanns Einsicht aufliegen...

(2723-1) Kundmachung. Nr. 2855. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, dass die auf Grundlage der zum Behufe der Anlegung des neuen Grundbuches für die Stenergemeinde Taubenbrunn...

angefangenen zur allgemeinen Einsicht aufliegen. Für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, wird zur Vornahme der weiteren Erhebungen der Tag auf den 4. August 1884 hiergerichts angeordnet.

Denjenigen Parteien, welche die Nichtübertragung einer amortisirbaren Hypothekforderung nach dem Gesetze begehren können, wird bedeutet, dass sie binnen 14 Tagen um die Nichtübertragung anzusuchen müssen...

Anzeigebblatt.

(2679—1) Nr. 4386.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Mathias Jallitsch von Schwarzenbach wegen seines unbekanntem Aufenthaltes hiemit erinnert, dass der diesgerichtliche, in der Executionssache des k. k. Steueramtes gegen ihn pcto. 17 fl. 11 kr. f. A. erstoffene Tabularbescheid vom 10. April 1884, Z. 2326, dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 11. Juni 1884.

(2699—1) Nr. 9433.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde in der Rechtsache des Blas Pleško von Plešivce Nr. 7 (durch Dr. Tavčar) gegen Anna Pleško und deren unbekanntem Rechtsnachfolger pcto. Verjährung einer Forderung für die Beklagten Herr Dr. Franz Munda in Laibach zum Curator ad actum bestellt.

Laibach am 4. Juni 1884.

(2697—1) Nr. 12141.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Das k. k. Landesgericht in Laibach hat mit Beschluss vom 20. Mai 1884, Zahl 3211, über Anton Paušek von Laibach wegen Wobstsinnes die Curatel zu verhängen befunden und es wurde als Curator für denselben Thomas Paušek, Burgstallgasse Nr. 8 in Laibach, bestellt.

Laibach am 25. Juni 1884.

(2676—1) Nr. 2913.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 29. Juli 1884

wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 7. Mai 1884, Z. 2066, die zweite executive Feilbietung der dem Franz Fabjan von Sevlje Nr. 14, jetzt in Ruden gehörigen, gerichtlich auf 640 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1928 ad Herrschaft Lač stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Lač, am 27. Juni 1884.

(2675—1) Nr. 2912.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 29. Juli 1884

wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 21. April 1884, Z. 1694, die dritte executive Feilbietung des dem Verlassenen nach Christian Klauer gehörigen, gerichtlich auf 190 fl. geschätzten $\frac{1}{2}$ -Antheiles der Realitäten Einlage Nr. 384, 385 und 388 der Catastralgemeinde Lač stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Lač, am 27. Juni 1884.

(2700—1) Nr. 9300.

Rundmachung.

Vom dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach werden die unbekanntem Erben der am 12. August 1811 zu München als natürliches Kind des Georg Dinschlecher, Schuhmachergesellen von Mainz, und der Katharina Rabin, Bedientenstochter von Staubing, geborenen Katharina Dinschlecher (auch Dhlenschläger), welche hier in Laibach, Land Krain, Kaiserthum Oesterreich, am 24. Juli 1883 als Witwe des Südbahnexpeditors Herrn Anton Bruner starb, mit dem vorgeladen, dass sie sich binnen einem Jahre, das ist längstens bis 1. Juli 1885, hiergerichts zu melden und ihre Erbs-erklärung anzubringen haben, widrigens die Verlassenschaft mit denjenigen, welche sich erbserklären und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben würden, verhandelt und ihnen nach Maßgabe ihrer Ansprüche eingeworfen, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft, oder aber, wenn sich niemand erbserklärt hätte, die ganze Ver-

lassenschaft vom Staate als erblos eingezogen werden würde.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 19. Mai 1884.

(2720—1) Nr. 5726.

Bekanntmachung.

Dem Johann Trepal von Unterloitsch, resp. dessen Verlassenen, wurde über die reassumierte Klage de praes. 30. Juni 1884, Z. 5726, des Jakob Zmerzilar von Unterloitsch wegen 100 fl. f. A. Herr Josef Trepal von Gereut als Curator ad actum bestellt und diesem der Klags-reassumierungsbescheid ddto. 30. Juni 1884, Z. 5726, womit zum summarischen Verfahren die Tagsetzung auf den 25. Juli 1884, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 30sten Juni 1884.

(2533—3) Nr. 3911.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (in Vertretung des k. k. Aerrars) wird die executive Versteigerung der dem Andreas Stupar von Dörsch Hs.-Nr. 40 gehörigen, gerichtlich auf 1174 fl. geschätzten, im Grundbuche Höfflein sub Urb.-Nr. 398, Einl.-Nr. 451 vorkommenden Realität bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. August,

die zweite auf den

4. September

und die dritte auf den

4. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet.

Badium 10 Procent.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 15. Juni 1884.

(2531—3) Nr. 3638.

Erinnerung

an Johann, Margareth und Matthäus Rozman von Graše, resp. deren Rechtsnachfolger unbekanntem Aufenthaltes.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird dem Johann, der Margareth und dem Matthäus Rozman von Graše, resp. deren Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Franz Rozman von Graše die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der Löschung der Sachposten per 99 fl. 30 kr. C. M., 99 fl. 30 kr. C. M. und 99 fl. 30 kr. C. M., zusammen pr. 298 fl. 30 kr. C. M. oder 313 fl. 42 $\frac{1}{2}$ kr. ö. W., eingebracht, und es sei hierüber zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den

25. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Anton Rozman von Graše als Curator ad actum bestellt.

Die Vorbenannten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Krainburg am 4. Juni 1884.

(2406—3) Nr. 4170.

Reassumierung

Dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. März 1882, Z. 2731, auf den 29. April 1882 angeordnete, sohin aber sistierte dritte exec. Feilbietung der Marko Rambi'schen Realität wird mit dem vorigen Anhange auf den 30. Juli 1884

reassumiert.

k. k. Bezirksgericht Möttling, am 4. Mai 1884.

(2739—1) Nr. 4102.

Erinnerung

an Johann und Maria Dornik von Laak unbekanntem Aufenthaltes.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Johann und Maria Dornik von Laak unbekanntem Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Bernhard Degischer von Mannsburg die Klage de praes. 7. d. M., Zahl 4102, pcto. Zahlung des Warenaufschlusses per 36 fl. 24 kr. und Verbotsrechtfertigung f. A. eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung im Bagatellverfahren die Tagsetzung auf den

18. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Svetlin von Laak als Curator ad actum bestellt, welchem der Verbotsbescheid vom 7. d. M., Z. 4101, und obige Klage zugestellt werden.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 7ten Juni 1884.

(2702—2) Nr. 7749.

Exec. Reassumierung der Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Alie (durch Dr. Jarnik) die Reassumierung der mit Bescheid vom 28. August 1882, Z. 18792, bewilligten, sohin zuletzt mit Bescheid vom 1. Juli 1883 sistierten executive Versteigerung der dem Franz Florjančič von Perovo gehörigen Realitäten, als: a) Einlage Nr. 34 ad Großlupp im Schätzungswerte von 5864 fl. und b) Urb.-Nr. 94/e ad St. Marein im Schätzungswerte von 136 fl. — bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

16. Juli,

die zweite auf den

16. August

und die dritte auf den

17. September 1884,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass diese Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den Tabulargläubigern Mathias und Marianna Florjančič von Perovo und Lorenz Sterjanc von Dobje, resp. den unbekanntem Erben derselben, sowie dem unbekanntem wo befindlichen Franz Pašič wurde Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, als Curator bestellt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 25. April 1884.

(2698—1) Nr. 10252.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht:

Das hochlöbliche k. k. Landesgericht in Laibach hat mit Beschluss vom 29. April 1884, Z. 2670, über Franz Mostert von Bizovik wegen Verschwendung die Curatel zu verhängen befunden.

Für denselben wurde unter einem Anton Zabjel von Bizovik zum Curator bestellt.

Laibach am 23. Mai 1884.

(2631—3) Nr. 2610.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte III.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Paul Branežič von Möttling die exec. Versteigerung der dem Franz Staver aus Zagorje Hs.-Nr. 70 gehörigen, gerichtlich auf 8830 fl. geschätzten, sub Grundbucheinlage Nr. 83 der Catastralgemeinde Zagorje vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. August,

die zweite auf den

5. September

und die dritte auf den

10. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht III.-Feistritz, am 25. Mai 1884.

(2519—3) Nr. 2748.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Može von Wippach die executive Versteigerung der dem Franz Prelec von Slav Nr. 36 gehörigen, gerichtlich auf 650 fl. geschätzten, in der Catastralgemeinde Slap sub Einlage Nr. 420, 421, 422, 423 und 593 vorkommenden Realitäten bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

6. August,

die zweite auf den

6. September

und die dritte auf den

7. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den unbekanntem wo befindlichen Tabulargläubigern Anton Feichtinger, dann Stefan, Johann, Johanna, Franz und Elisabetha Cotič von Wippach ist Herr Matthäus Terbizjan von Slap zum Curator ad actum bestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 26. Mai 1884.

(2508-3) Nr. 1693.
Executive Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird kundgemacht, daß in der Executionssache des Johann Micheliß von Eilli gegen Karl Novak von Eilli die Zahlung per 15 fl. 40 kr. c. s. c. die executive Feilbietung seiner auf der Realität Einlage Nr. 26 E. G. Sempel sichergestellten und auf Superfagen per 900 fl. und 100 fl. haftenden Forderung per 34 fl. 20 kr. f. A. bewilligt wurde und zwei Feilbietungs-Tagsetzungen auf den

8. August und
22. August 1884,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet werden mit dem Besage, daß nur bei der zweiten Feilbietung obige Forderung allenfalls unter dem Nennwerte hintangegeben wird und daß der Meistbot gleich bar bezahlt werden muß.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 15. Juni 1884.

(2428-3) Nr. 4849.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Apollonia Pausić von Duße die executive Versteigerung der dem Franz Gricar von Gefindeldorf gehörigen, gerichtlich auf 1080 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Strug sub Rectf. Nr. 16 und ad Klingsfels sub Berg-Fol. 58 vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

24. Juli,

die zweite auf den

27. August

und die dritte auf den

25. September 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 29. Mai 1884.

(2459-3) Nr. 1098.
Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Herzmann in Eilli (durch Dr. Vanger) die executive Versteigerung der dem Josef Oblak in Ratschach gehörigen, gerichtlich auf 3140 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Nr. 131 ad Catastralgemeinde Ratschach bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

12. August,

die zweite auf den

12. September

und die dritte auf den

14. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 20. April 1884.

(2703-2) Nr. 9543.
Executive Feilbietungen.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei zur Einbringung der Forderungen des Johann Teran aus dem Urtheile vom 14. Jänner 1883, Z. 9074, pr. 100 fl. f. A. und aus dem Urtheile vom 20. Juni 1882, Z. 9074, pr. 100 fl. f. A., 50 fl. f. A., 15 fl. f. A., 20 fl. f. A. und 11 fl. 80 kr. f. A. die executive Feilbietung der Realitäten der Schuldnerin Agnes Pengov Einl. Nr. 137 ad Steuergemeinde Podgoriz, im Schätzungswerte pr. 470 fl. und Einl. Nr. 140 ad Steuergemeinde Podgoriz im Schätzungswerte pr. 120 fl., bewilligt und drei Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Juli,

die zweite auf den

20. August

und die dritte auf den

20. September 1884,

jedesmal vormittags 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet, daß dieselben nur bei der dritten Feilbietungs-Tagsetzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte an die Meistbietenden gegen Erfüllung der Feilbietungsbedingungen hintangegeben werden.

Der Grundbuchs-extract, das Schätzungsprotokoll sowie die Feilbietungsbedingungen, wornach jeder Kaufstüchtige ein 10proc. Badium des Schätzungswertes zu Händen des Feilbietungscommissärs zu erlegen hat, können bei Gericht innerhalb der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 14. Mai 1884.

(2701-2) Nr. 9544.
Executive Feilbietungen.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei zur Einbringung der Forderungen des Johann Teran aus dem Urtheile vom 14. Jänner 1883, Z. 20342, pr. 500 fl. f. A. und aus dem Urtheile vom 20. Juni 1882, Z. 9074, pr. 100 fl. f. A., 50 fl. f. A., 15 fl. f. A., 20 fl. f. A. und 11 fl. 80 kr. f. A. die executive Feilbietung der der Schuldnerin Agnes Pengov von Weisheid an den Realitäten Einlage Nr. 136, 138 und 139 ad Steuergemeinde Podgoriz zustehenden Besitz- und Genussrechte im Gesamtschätzungswerte pr. 500 fl. bewilligt und bei drei Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

16. Juli,

die zweite auf den

16. August

und die dritte auf den

17. September 1884,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet, daß dieselben nur bei der dritten Tagsetzung, falls auch unter dem Schätzungswerte, an die Meistbietenden gegen Erfüllung der Feilbietungsbedingungen hintangegeben werden.

Die Feilbietungsbedingungen, wornach jeder Kaufstüchtige ein 10proc. Badium des Schätzungswertes zu Händen des Feilbietungscommissärs zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll können innerhalb der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Mit dieser Verordnung hat auch der § 1 der Feilbietungsbedingungen, wornach nur zwei Feilbietungsbedingungen angetragen wurden, seine dem Gesetze entsprechende Aenderung gefunden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 14. Mai 1884.

(2704-2) Nr. 9324.
Executive Feilbietungen.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei zur Einbringung der Forderung des Herrn Anton Moschel von Laibach aus dem Zahlungsauftrage vom 7. Februar 1884, Z. 2507, pr. 500 fl. f. A. die exec. Feilbietung der Realitäten des Schuldners Franz Petritsch von Log Nr. 17, Grundbucheinlagen Nr. 196 und 197 des neuen Grundbuchs der

Catastralgemeinde Log, im Schätzungswerte von 750 fl., resp. 150 fl., bewilligt und bei drei Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Juli,

die zweite auf den

20. August

und die dritte auf den

20. September 1884,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß obige Pfandrealtäten nur bei der dritten Tagsetzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte gegen Erfüllung der Feilbietungsbedingungen hintangegeben werden.

Der Grundbuchs-extract, das Schätzungsprotokoll sowie die Feilbietungsbedingungen, wornach jeder Kaufstüchtige vor seinem ersten Anbote ein 10proc. Badium des Schätzungswertes zu Händen des Licitationscommissärs zu erlegen hat, können bei Gericht innerhalb der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 10. Mai 1884.

(2382-3) Nr. 1502.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gertraud Dornik die executive Versteigerung der dem Franz Zidar von Mačjbol gehörigen, gerichtlich auf 1790 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 17 der Steuergemeinde Langenacker bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. Juli,

die zweite auf den

29. August

und die dritte auf den

30. September 1884,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 31sten Mai 1884.

(2600-3) Štev. 2640.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajna sodnija v Vipavi daje na znanje:

Na prošnju sadje- in vinorejske šole na Slapu (po gospodu Rihardu Dolencu na Slapu) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Nussdorferjevih, sodno na 1887 gold. cenjenih zemljišč katastralne občine Slap pod vložnimi št. 294, 295, 296, 297 in 298.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na dan

22. julija,

drugi na dan

22. avgusta

in tretji na dan

23. septembra 1884,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tej sodniji s pristavkom, da se bode imenovano zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

Opravičencem neznanega bivanja Karola Persogljije in Jeanette Irkičeve se je Anton Vidrih iz Vipave za kursoratorja postavil.

C. kr. okrajna sodnija v Vipavi, dné 20. maja 1884.

(2555-3) Št. 3715.
Oglas.

V izvršilni stvari Iveta Stepinac iz Brezovice se bode pri podpisanim okrajnem sodišči dražba ostavine Jureta Badovinaca iz Badovnice na 2100 gold. cenjenega zemljišća ekstr. št. 445 davkarske občine Draščice dné

23. avgusta,

24. septembra in

24. oktobra 1884,

vselej ob 11. uri dopoludné, po navadnih pogojih vršila.

C. kr. okrajno sodišće v Metliki, dné 26. aprila 1884.

(2407-3) Štev. 3768.
Oglas.

V izvršilni stvari gosp. Janeza Kapele iz Metlike se bo pri podpisanim okrajnem sodišči dražba Bare Težak iz Gorenje Lokvice št. 15 na 600 gold. cenjenega zemljišća pod ekst. št. 325 davkarske občine metliške dné

26. julija,

27. avgusta in

27. septembra 1884,

vsakikrat ob 11. uri dopoludné, pod navadnimi pogoji vršila.

C. kr. okrajno sodišće v Metliki, dné 28. aprila 1884.

(2602-3) Št. 1967.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah daje na znanje:

Na prošnju kranske hranilnice v Ljubljani (po dr. Suppantšitschu) dovoljuje se izvršilna dražba Marije Komar iz Razdrtega hiš. št. 40, sodno na 6400 gld. cenjenega zemljišća tomo I, stran 1073 do 1081 razdrške grajšćine.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

9. avgusta,

drugi na dan

6. septembra

in tretji na dan

8. oktobra 1884,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tej sodniji s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah, dné 24. junija 1884.

(2551-3) Štev. 3227.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišće v Vipavi daje na znanje:

Na prošnju c. kr. davkarije v Vipavi dovoljuje se izvršilna dražba Andreja Netka in Franciske Slemič iz Ustja št. 47, sodno na 350 gold. cenjenega zemljišća ad „Haasberg“, tomo B, pag. 3 in 293.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

22. avgusta,

drugi na dan

23. septembra

in tretji na dan

23. oktobra 1884,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludné pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišće v Vipavi, dné 26. junija 1884.

Das beste dalmatinische Insectenpulver

sicheres Vertilgungsmittel gegen alle Insecten, Flöhe, Fliegen, Wanzen, Schwaben etc., verkauft in Paketen à 10 kr. und Flacons à 20 kr.

G. Piccoli, Apotheker „zum Engel“
Laibach, Wienerstrasse. (2269) 12-5

Elegante Wohnung

5 Zimmer und 2 Cabinette,
Zins 450 fl.,

mit Oktobertermin, auch früher, zu vermieten. Wo? — sagt Fr. Müller's Annoncen-Bureau. (2565) 3-3

Schürzen

für Damen, Mädchen und Kinder

aus Orlean, Satin, Creton, Leinen, Oxford etc. etc. soeben in geschmackvollster, neuester Ausführung ein sehr grosses Sortiment angekommen.

Damen-Jacken

feinste Wolle
System Dr. G. Jäger
in
verschiedener Grösse und Farbe
empfehl (2607) 6-3

C. J. Hamann

Hauptplatz 17.

Promessen-Spiel-Combination.

Nach Erlag von fl. 65 ö. W. wird dem spielenden Publicum durch diese Combination Gelegenheit geboten, während eines vollen Jahres auf alle Lose, für welche Promessen ausgegeben werden, u. zw. bei jeder Ziehung mitzuspielen. Ausserdem erhält der Abonnent nach Ablauf des Jahres ein ungarisches Rothes Kreuz-Los als Prämie gratis. Das Abonnement kann mit jedem Tage im Monate beginnen und dauert 12 Monate.

Promessen werden zu folgenden Ziehungen ausgegeben:

Für Creditlose 2. Jänner, Haupttreffer fl. 150 000	3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 15. Juni, Haupttreffer fl. 50 000
> Communal-Lose 2. > > 200 000	Communal-Lose 1. Juli, > > 200 000
> Theiss-Lose 15. > > 100 000	Ungar. Prämien-Lose 14. August, > > 150 000
> 3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 15. Februar, > > 50 000	3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 16. > > 50 000
> 1864er Lose 1. März, > > 200 000	Credit-Lose 1. Septbr. > > 150 000
> Communal-Lose 1. April, > > 200 000	Theiss-Lose 15. > > 100 000
> Ungar. Prämien-Lose 15. > > 100 000	Communal-Lose 1. Oktbr., > > 200 000
> 3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 15. > > 50 000	3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 15. > > 50 000
> Creditlose 1. Mai, > > 150 000	1864er Lose 1. Dezbr., > > 150 000
> Theiss-Lose 15. > > 100 000	Ungar. Prämien-Lose 15. > > 120 000
> 1864er Lose 3. Juni, > > 150 000	3% Bod.-Präm.-Pfdbr. 15. > > 50 000

Der Abonnent spielt somit in 22 Ziehungen auf Haupttreffer im Gesamtwerte von ö. W. fl. 2 720 000 mit.

Für die nächste Ziehung am 15. Juli empfehlen wir

Salm-Promessen à fl. 2,50 und Stempel

von welchen nur noch wenige Ziehungen stattfinden. — Die Raten können auch vierteljährig in vorhinein erlegt werden.

l., Wollzeile 34. Weymann & Co., Wien, l., Börsegasse 12. (2732) 3-1

(2522--2) Nr. 3915.

Einleitung zur Todeserklärung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Thomas Forte aus Kotredež, Gerichtsbezirk Vittai, welcher im Jahre 1813 als Soldat in den Krieg gegen Frankreich zog, ist seit dieser Zeit verschollen.

Da hiergerichts das Gesuch um Einleitung der Todeserklärung des Thomas Forte vorliegt, so ergeht hiemit die öffentliche Aufforderung, dem Gerichte oder dem unter einem bestellten Curator Dr. Franz Munda, Advocaten in Laibach, Nachrichten über den Abwesenden zu geben.

Zugleich wird angekündigt, dass die Entscheidung über das Gesuch um Todeserklärung nach

Ablauf eines Jahres

erfolgen werde.

Laibach am 21. Juni 1884.

Um mit 50 Creditactien zu speculieren

genügen fl. 250, und kann man 4- bis 600 und auch mehr verdienen. Information auf Anfragen stehen in discreter Weise franco zu Diensten.

Bankhaus Herm. Knöpfmacker (2541) 10-6

Firmabestand seit 1869. WIEN, Stadt, Wallnerstrasse 11.

Beste und billigste Desinfections-Mittel

für bewohnte Räume, Aborte, Pissoirs, Senkgruben, Ställe etc. etc.

Carbolsaures Pulver (phenilsaurer Kalk)

flüssige Carbonsäure, Eisenvitriol.

Mahler & Eschenbacher (2788) 4-1

Wien, l., Maximilianstrasse 11.

Ziehung schon am
15. Juli! 16. August.

Promessen auf

Salm-Lose

nur noch wenige Ziehungen
Haupttreffer fl. 21000
nur fl. 2,50 und Stempel.

Boden-Creditlose

Haupttreffer fl. 50000
nur fl. 1 und Stempel.

Beide zusammen nur fl. 4, incl. Stempel.

F. Weymann & Co.

Bank- und Wechslergeschäft (2690) 2-2

Wien, l., Wollzeile 34.

In Laibach bei Herrn Josef Prosenec.



International Line.

Triest nach Newyork direct.

Die grossen erstclassigen Dampfer dieser Linie fahren regelmässig nach Newyork und übernehmen Ladung und Passagiere zu den billigsten Preisen bei bester Verpflegung.

Nach Newyork. Abfahrt von Triest.

„East Anglia“ 15. Juli. — „Germania“ 30. Juli.

Passage: Cajüte fl. 200. — Zwischendeck fl. 60.

Wegen Passagen wende man sich an J. Terkuile, Generalpassage-Agent, Via dell' Arsenalale Nr. 13 (Teatro comunale), Triest, wegen Frachten an Schenker & Co., Zelinkagasse, Wien. (2621) 8-3

DAS BESTE

Cigaretten-Papier

Ist das echte

LE HOUBLON

Französisches Fabrikat
von CAWLEY & HENRY in PARIS.
VOR NACHAHMUNG WIRD GEWARNT!

Nur echt ist dieses Cigaretten-Papier, wenn jedes Blatt den Stempel LE HOUBLON enthält und jeder Carton mit der untenstehenden Schutzmarke und Signatur versehen ist.



Fracht- und Eilgutbriefe

stets vorrätzig bei

Jg. v. Kleinmayr & F. Bamberg

in Laibach.

Congressplatz 2.

Bahnhoifgasse 15.

(1854) 36-6

(2696-1)

Nr. 11299.

Bekanntmachung.

Von dem k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass in der Executionssache des Franz Alie (durch Dr. Jarnik) gegen Franz Florjancil von Perou den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der verstorbenen Fernej, Kasper, Maria Florjancil und Josef Kovacic von Grastje, Tabulargläubiger der Realitäten Einlage Nr. 34 ad Großlupp und Urb. Nr. 94/e ad St Marein, der Herr Dr. Munda, Advocat in Laibach, zum Curator bestellt und demselben die die Feilbietung dieser Realitäten bezüglich des gerichtlichen Bescheide ddo. 25. April 1884, Z. 7749, unter einem zugestimmt wurden.
Laibach am 29. Juni 1884.

(2681-1)

Nr. 4454.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei Magdalena Loser von Rieg Nr. 53 am 7. Jänner l. J. ohne Hinter-

lassung einer letztwilligen Anordnung gestorben und ist zu deren Nachlass unter andern auch deren Nefte Mathias Plešche von Handlern Nr. 9 als Erbe berufen.

Da dem Gerichte der Aufenthalt des Mathias Plešche unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich

binnen einem Jahre vom unten angeführten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbschaftsbescheinigung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit dem sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Herrn Peter Jallitsch von Hutterhäuser abgehandelt werden würde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 17. Juni 1884.

(2471-3)

Stev. 5384.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu Martinu Bajuku iz Slamne Vasi se gosp. Friderik Sapotnik iz Metlike oskrbnikom postavi in njemu razsodba dne 16. aprila 1884, št. 3419, cel. 2 gold. s pr. dostavi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 8. junija 1884.